

Web Publishing Checkliste – Niveau A2

Team

- Ich kann Alternativen zu meinen Arbeitsformen finden und neue Wege gehen.
- Ich kann mit Personen, die ich gut kenne, zusammen arbeiten und gemeinsam Lösungen finden und andere beim Lernen unterstützen.

Code

- CSS: Ich kann Dank CSS Inhalt und Layout trennen.
- CSS: Ich kann das CSS-Prinzip der IDs grundsätzlich einsetzen.
- CSS: Ich kann die Vorteile von validem Code (im Kontext von CSS) benennen.
- CSS: Ich kann ein Element absolut positionieren.
- CSS: Ich kann meinen (CSS-)Code mit den wichtigsten Validatoren testen.
- CSS: Ich kann zwischen den drei wichtigsten Schriftfamilien unterscheiden und sie gezielt einsetzen.
- HTML-Code: Ich kann den HTML-Code soweit entziffern, dass ich mir vorstellen kann, was die einzelnen Tags bewirken.
- HTML-Code: Ich kann die Entwicklung der HTML-Versionen nachvollziehen und erkenne die Versions-spezifische Elemente.
- HTML-Code: Ich kann ein HTML-Element differenzieren, weil ich die dazugehörigen Attribute und die Syntax der Attribute kenne.
- HTML-Code: Ich kann eine Website mit einem Editor auch XHTML-konform codieren.
- HTML-Code: Ich kann HTML-Code lesen und soweit verstehen, dass ich mir zutraue, selber im Quellcode Änderungen vorzunehmen oder Code zu schreiben.
- HTML-Code: Ich kann HTML-Elemente, Attribute und Werte im Quellcode ändern.
- HTML-Code: Ich kann Online-Angebote nutzen, um Probleme beim Codieren von HTML-Dokumenten zu lösen.
- HTML-Code: Ich kann XHTML von HTML-Code unterscheiden.
- HTML-Code: Ich kann zwischen absoluter und relativer Adressierung unterscheiden.
- HTML-Code: Ich kann zwischen externer-, Projekt-interner- und Dokument-interner- Verlinkung unterscheiden.

Design

- Gestaltung: Ich kann das ganze Website-Projekt in einer SiteMap darstellen und verlinken.
- Gestaltung: Ich kann eine einfache Site Architektur entsprechend der Aufteilung der Textinhalte, Bilder, Multimedia-Elemente oder der einzusetzenden Scripts auf dem Server entwerfen.
- Gestaltung: Ich kann eine gestalterische Stimmung definieren und Gestaltungs-Elemente entsprechend anwenden.
- Gestaltung: Ich kann einen detaillierten Style Guide formulieren.
- Gestaltung: Ich kann gestalterische Richtlinien festlegen und konsequent bei einem kleinen Webauftritt anwenden.
- Gestaltung: Ich kann Schriften nach einem klaren Konzept für das ganze Projekt definieren.
- Gestaltung: Ich kann verschiedene Schrift-Familien festlegen und entsprechend dem Inhalt zuweisen.
- Usability: Ich kann benennen, weshalb eine Site angenehm zu bedienen ist.
- Usability: Ich kann eine dem Inhalt und den Usern angebrachte gestalterische Stimmung schaffen.
- Usability: Ich kann eine konsistente Benutzerführung gewährleisten.
- Usability: Ich kann eine konsistente Link-Auszeichnungen sicherstellen.
- Usability: Ich kann eine konstante Navigation ausarbeiten und auf ihre Benutzerfreundlichkeit hin prüfen.
- Usability: Ich kann eine Navigation realisieren, die unter üblichen technischen Situationen funktionstüchtig

ist.

- Usability*: Ich kann mit gestalterischer Konstanz die Sicherheit vermitteln, dass sich die User immer noch auf der gleichen Web Site befinden.
- Usability*: Ich kann Textinhalte gestalterisch so anordnen, dass sie auch bei grosser Vergrößerung gestalterisch akzeptabel erscheinen.

Medien

- Bild*: Ich kann das richtige Format zur Bildkomprimierung wählen und optimiert publizieren.
- Medien*: Ich kann die Bilder einer Zeitleiste im Flash meinen Vorstellungen entsprechend synochronisieren.
- Medien*: Ich kann Filme für eine Präsentation am Bildschirm / Beamer oder für einen Internetauftritt publizieren.
- Medien*: Ich Tempo und Bewegung von Animation steuern.

IT - Netz

- Ich kann die Dateistruktur einer Website auf einem Web-Server einrichten und strukturieren: Verzeichnisse anlegen und sinnvoll benennen, Verlinkung entsprechend anpassen
- Ich kann eine einfach angelegte Website auf einem Webserver pflegen: Dateien gezielt aktualisieren, löschen, hochladen, ersetzen, nicht mehr gebrauchts entfernen, so dass keine Datenleichen entstehen.

Content

- Webwriting*: Ich kann mittels einfacher Tricks das Lesen am Bildschirm erleichtern: Texte stark portionieren, logischer und rationeller Textaufbau, Angelpunkte fürs Auge setzen, lesbare Schriftgrösse, Schriftart und Zeilenbreite bestimmen.
- Webwriting*: Ich kann Texte so gliedern, dass der Überblick und die Leserführung gewährleistet sind.
- Webwriting*: Ich kann Texte und Bilder passend kombinieren, so dass die Bildinformation mit der Textaussage harmoniert.

Programming

- Ich kann bestehende, fertige JavaScripts in eigenen Webseiten einsetzen.
- Ich kann Daten, die in Formularen eingegeben werden, mit PHP verschicken und kenne den Unterschied zum E-Mailversand mit "mailto".
- Ich kann die wichtigsten Begriffe rund um serverseitige Programmierung einordnen.
- Ich kann einschätzen, in welchen Anwendungsfällen (Interaktion) der Einsatz von JavaScript sinnvoll ist.
- Ich kann nachvollziehen, dass im Unterschied zur clientseitigen Programmierung, eine serverseitige Lösung unabhängig von der Plattform und dem eingesetzten Browser funktioniert.
- Ich kann nachvollziehen, wie JavaScript-Programme auf BenutzerInnen-Aktionen reagieren (Ereignis-Handhabung bei Interaktionen, z.B. Mausbewegung über ein Bild).
- Ich kann Online-Infoquellen zur Klärung von PHP-Programmier-Fragen nutzen.
- Ich kann PHP Daten, die in Formulare eingegeben werden, abholen und weiter verarbeiten.
- Ich kann vorgegebene Skripte adaptieren.
- Ich kann zwischen "GET" und "POST" unterscheiden und weiss, wann welche Methode anzuwenden ist.

Planen

- Internet-Recht*: Ich kann einige Formen von Rechtsproblemen im Internet wie zB. Copyright, AGB, ... erläutern.
- Internet-Recht*: Ich kann medienrechtliche Fragestellungen, im speziellen aus dem Internet-Umfeld, auf Grund von Kenntnissen des Materialgüterrechts, Bundestaats- und internationalen Rechts, einschätzen und werten.

- Projektmanagement:* Ich kann den Aufwand für eine Tätigkeit, die ich gut kenne, abschätzen und entsprechend strukturiert vorgehen.
- Projektmanagement:* Ich kann Vorgehensweisen aus der Sicht des Projektmanagements einsetzen.